

Lia Sophie

Minus-Wessi



Lia Sophie
Bayer Verlag

LESEPROBE

Lia Sophie

Minus-Wessi

Minus-Wessi

- LESEPROBE -

von
Lia Sophie

Impressum

Minus-Wessi
von Lia Sophie

Erschienen im Bayer Verlag
Einzelunternehmen Oliver Bayer
Kirschallee 22
14469 Potsdam
www.bayer-verlag.de

Copyright: © 2012 Lia Sophie

ISBN 978-3-9815359-1-4

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zum Titel des Buches
Schreck lass nach – ich bin
arbeitslos
Und erst keinen Job
Alle angetreten
Ausbeutung unter Tage
In die Falle gegangen
Im Reich des Sonnenkönigs
Kurz vor dem Ziel
Alles nur Fassade
FAZIT: Niemals aufgeben!

Vorwort zum Titel des Buches

Im Frühjahr 2010 machte die Klage einer aus Ost-Berlin stammenden Frau vor dem Arbeitsgericht in Stuttgart Schlagzeilen. Sie fühlte sich von einem westdeutschen Arbeitgeber diskriminiert, da dieser ihre Bewerbungsunterlagen mit der internen Notiz "(-) Ossi" (Minus-Ossi) auf ihrem Lebenslauf zurückgeschickt hatte.

Ich fragte mich damals, wie oft wohl analog dazu „Minus-Wessi“ neben meinem Lebenslauf gestanden hatte. Bei den fast 200 Bewerbungen, die ich für eine Arbeitsstelle in Potsdam abgegeben habe, dürfte die Tatsache, dass ich aus Süddeutschland stamme, sicherlich oft mit einer der Gründe dafür gewesen sein, dass meine Bewerbungsunterlagen sofort aussortiert wurden.

Das Wort „Besserwessi“ wurde von der Gesellschaft für deutsche Sprache zum Wort des Jahres 1991 gekürt, weil nach der Wende der westdeutsche Bürger als besserwisserisch und arrogant empfunden wurde. Auch ich wurde in 2010 wortwörtlich als „arrogante Wessi“

bezeichnet, aber darauf komme ich später noch einmal zurück.

Fairerweise muss ich sagen, dass umgekehrt auch die Assoziationen mit dem Wort „Ossi“ eher negativ belegt sind. So werden ostdeutsche Bürger beispielsweise oft als „Meckerrossis“ tituliert und gelten als faul und unfähig. Oder wie sonst soll man sich Ossi/Wessi-Witze erklären wie: „Was erhält man, wenn man einen Ossi mit einem Wessi kreuzt? - Einen arroganten Arbeitslosen.“

Doch eigentlich wurde ich durch meinen Umzug vom Wessi- ins Ossiland zu einer „Wossi“, also einer Wessi, die in ein neues Bundesland umzogen ist. Interessanterweise kann ein „Wossi“ aber auch ein Ossi sein, der in ein altes Bundesland umgezogen ist. Na wenigstens innerhalb dieser Wortschöpfung hat sozusagen eine Art vorurteilsfreie und gleichberechtigte Wiedervereinigung stattgefunden! Das lässt hoffen!

„Es ist schwieriger, eine vorgefasste Meinung zu zertrümmern als ein Atom.“

Albert Einstein

***Schreck lass nach - ich bin
arbeitslos***

Nun war auch diese Hoffnung ganz plötzlich wieder zerstört worden. Dieses Mal ließ ich mich einfach wegsülen von der Woge der Frustration, der bitteren Enttäuschung, der Resignation. So wie es aussah, würde ich mein Ziel hier im Osten nie erreichen, nämlich beruflich Fuß zu fassen – ich blieb einfach die Minus-Wessi. Nun war also auch der fünfte Job innerhalb von zwei Jahren gescheitert. Wieder lagen erlittene Ungerechtigkeiten und tiefgreifende Negativerfahrungen hinter mir, die bei mir einen freiliegenden Nerv getroffen hatten. Wieder fühlte ich mich ausgeliefert, abgelehnt und geringgeschätzt. Die in mir aufsteigende aggressive Wut und der wachsende depressive Kummer darüber kamen mit der Urgewalt einer riesigen Flutwelle über mich und rissen mir den Boden unter den Füßen weg. Die harte Realität hatte gewonnen und alle meine Träume und Hoffnungen zerstört.

Doch halt, ich muss ganz von vorne beginnen. Angefangen hatte alles im Jahr 2008.

Lia Sophie

Minus-Wessi

...